

## **Neue Digitalstrategie: Marke Allianz für Mobilfunkprodukt**

- **Lizenzierung erstmals für Produkt außerhalb der Finanzwelt**
- **Allianz SIM: neuartiges Mobilfunkangebot**
- **Handy- und Tabletversicherung gratis zu Allianz SIM**

*Die Allianz Österreich hat eine wichtige strategische Entscheidung für ihre Markenwelt getroffen: Sie lizenziert erstmals ihre Marke für ein Produkt außerhalb der Finanzwelt – **Allianz SIM**, ein Mobilfunkangebot. Hintergrund ist der technologische Wandel mit seinen Wechselwirkungen auf die Menschen und die Gesellschaft. Die Marke Allianz findet somit ihre Präsenz in einer neuen virtuellen Welt und in neuen Communities.*

### **Marke Allianz für SIM-Karten**

Die Versicherungswirtschaft steht vor einer der größten Umbruchphasen ihrer Geschichte: Der technologische Wandel ist längst Megatrend, gewinnt aber in seiner Wechselwirkung auf die Gesellschaft eine nie dagewesene Relevanz. „Die Interaktion mit unseren Kunden ist bereits in hohem Maße digitalisiert – ob E-Polizze, elektronischer Antrag oder Schadenerledigung. Aber inzwischen sind die wichtigsten Gegenstände im Leben der Menschen Handy, Tablet und Co. Die ständige virtuelle Vernetztheit zwischen Menschen und auch Dingen bringt es daher mit sich, wollen wir unseren Kunden in ihrem Alltag begegnen, dass wir das ‚mobil‘ tun müssen“, erklärt Dr. Wolfram Littich, Vorstandsvorsitzender der Allianz Gruppe in Österreich. Darin liegt der Kern für die Entscheidung der Allianz begründet, mit ihrer Marke einen ganz neuen Weg zu gehen, und zwar über Lizenzierung des Brands für SIM-Karten, im Mobilfunkbereich Präsenz zu erreichen.

Als Kooperationspartner hat die Allianz „**ventocom GmbH**“, einen virtuellen Netzbetreiber (MVNE) gewählt. „Hohe Expertise in der Tarif- und Produktentwicklung, aber auch Technik, Logistik und Kundenservice haben uns überzeugt, dass wir in unserer Werterhaltung sehr gut zusammenpassen“, so Littich.

### **Jeder Österreicher hat statistisch 1,5 SIM-Karten**

Derzeit sind in Österreich insgesamt mehr als 13 Millionen SIM-Karten registriert. Statistisch hat damit jeder Einwohner 1,5 SIM-Karten. Mehr als 10 Millionen dieser SIM-Karten werden in Mobiltelefonen genutzt, rund 2,2 Millionen als mobile Breitbandanschlüsse für PC, Laptop und Tablet. 86 Prozent der ÖsterreicherInnen nutzen ein Smartphone und 43 Prozent ein Tablet. Jährlich werden 2,5 Mio SIM-Karten neu verteilt (Wechsler und Neukunden). Mehr als 1,5 Mio Kunden haben sich 2014 für SIM only-Angebote entschieden – Tendenz steigend.

### **Marktneuheit: SIM only-Tarife mit Gratis-Geräteversicherung**

Zwei Produkte kommen ins Angebot: Bei Allianz SIM phone sind um 14,90 Euro pro Monat 2.000 Gesprächsminuten, 2.000 SMS und 3.000 MB Datenvolumen inkludiert. Für Tablets (9,90 Euro pro Monat) steht mit Allianz SIM tab den Kunden ein Downloadvolumen von 3.000 MB zu einer Datengeschwindigkeit von 21 Mbit/Sekunde zur Verfügung. Genutzt wird das Netz von T-Mobile. Einzigartig im Markt: Die Versicherung für Smartphones und Tablets

gibt es zusätzlich gratis von der Allianz, und zwar für neue wie auch gebrauchte Geräte. Während bei anderen Anbietern der Abschluss in der Regel nur für Geräte bis zu einem Alter von max. 6 Monaten möglich ist, können bei der Allianz auch Geräte bis zu einem Alter von 34 Monaten versichert werden. Im Versicherungsschutz sind Schäden durch Bedienungsfehler, Bruch und Flüssigkeit, Sabotage, Vandalismus und vorsätzliche Beschädigung durch Dritte inkludiert. Die Versicherung gilt bis zu einem Gerätealter von 36 Monaten. „Das Smartphone ist sozusagen das neue Auto. Moderne Endgeräte haben bei den Nutzern heute einen sehr hohen Stellenwert, Schadenfälle bei Handys und Tablets sind deshalb ein großes Thema für Endkunden. Fast 30 Prozent aller Nutzer haben ihr Smartphone zumindest einmal beschädigt. Ein Displayschaden kostet rd. 180 Euro, ein Wasserschaden bis zu 700 Euro“, betont Michael Krammer, geschäftsführender Gesellschafter der ventocom.

In ihrer Digitalstrategie verschreibt sich die Allianz dem Motto „einfach und bequem für die Kunden“. So gestaltet sich auch die Leistung im Schadenfall der Mobilgeräteversicherung. Die Meldung erfolgt telefonisch via Schaden-Schnellservice. Das Handy oder Tablet wird abgeholt und persönlich wieder zurückgebracht. Die Reparatur erfolgt innerhalb von max. 7 Werktagen.

Interessierte schließen „Allianz SIM“ und die gratis Handy- und Tabletversicherung via [www.allianz-sim.at](http://www.allianz-sim.at) ab. Die Mobilfunk-Vertragsbeziehung entsteht zwischen Kunden und der ATK Telekom und Service GmbH, einem Tochterunternehmen der ventocom. Der Versicherungsvertrag wird parallel dazu bei der Allianz Elementar Versicherungs-AG abgeschlossen. Es gibt weder Anmeldegebühr noch Aktivierungskosten, keine jährliche Servicepauschale, und zusätzlich profitieren Kunden von einer Preisgarantie (keine Indexierung des Mobilfunktarifes).

## **Meilenstein für die Marke Allianz**

„Ein Produkt wie Allianz SIM hat es am Mobilfunkmarkt noch nie gegeben. Wir decken mit dem Komplettangebot aus günstigem Preis, bester Leistung und der gratis Endgeräteversicherung sämtliche Bedürfnisse der Smartphone- und Tablet-Nutzer von heute ab“, betont Krammer.

„Die Markenpräsenz via SIM-Karten in neuen virtuellen Welten und Communities ist für die Allianz ein konsequenter nächster Schritt in Sachen Digitalisierung – eine Weltpremiere im Hause Allianz sowie in der Versicherungsindustrie“, resümiert Littich.

Wien, am 7. September 2015

Downloads im Internet unter <https://www.allianz.at/privatkunden/media-newsroom/>

- Foto: Dr. Wolfram Littich und Michael Krammer (© Allianz/Fotodienst\_Anna Rauchenberger) – Abdruck honorarfrei
- Pressemeldung als PDF
- Charts als PDF

## Rückfragen bitte an:

Dr. Marita Roloff  
Unternehmenskommunikation  
Allianz Gruppe in Österreich  
Tel: +43 5 9009 80690  
Internet: <http://www.allianz.at>  
E-Mail: [marita.roloff@allianz.at](mailto:marita.roloff@allianz.at)

Mag. Barbara Pühr-Gall  
Agentur Ecker & Partner Öffentlichkeitsarbeit  
und Public Affairs GmbH  
Tel. +43 660 9977550  
Internet: [www.ventocom.at](http://www.ventocom.at)  
E-Mail: [b.gall@eup.at](mailto:b.gall@eup.at)

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten. Bei der vorliegenden Pressemitteilung handelt es sich um eine Marketingmitteilung. Die vorliegende Marketingmitteilung stellt keine Anlageanalyse, Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar. Insbesondere ist sie kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfondsanteilen.

### **Vorbehalt bei Zukunftsaussagen**

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung der Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (z.B. Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die hier dargestellten Sachverhalte können auch durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst werden, die in den jeweiligen Meldungen der Allianz SE an die US Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.